

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2021 der CytoTools AG

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das Geschäftsjahr 2021 der CytoTools AG brachte einige bedeutende Änderungen, welche dazu dienten die CytoTools als verlässliches Unternehmen zu positionieren. So wurden auf der Hauptversammlung am 30. September 2021 die bisherigen Mitglieder des Aufsichtsrats abgewählt und sechs neue Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt. Die neuen Aufsichtsratsmitglieder können daher auch im Wesentlichen nur über die Zeit ihrer Amtszeit, also ab dem 30. September 2021, Bericht erstatten. Die Informationen über die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2021 stehen dem Aufsichtsrat lediglich aus der vorhandenen Aktenlage zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Geschäftsjahr 2021 wie folgt zusammen:

Prof. Dr. Peter Friedl (bis 15.02.2021)
Matthias Hoffmann (bis 30.09.2021)
Dr. Bernhard Seehaus (bis 30.09.2021)
Dr. Rüdiger Weseloh (bis 30.09.2021)
Heiner Hoppmann (bis 30.09.2021)
Dr. Manfred May (bis 30.09.2021)
Arne Björn Segler (ab 30.09.2021)
Ralph Bieneck (ab 30.09.2021)
Sören Rose (ab 30.09.2021)
Ronald Beckerbauer (ab 30.09.2021)
Gerhard Mayer (ab 30.09.2021)
Kai-Uwe Dohne (ab 30.09.2021)

Die bis zum 30.09.2021 amtierenden Aufsichtsratsmitglieder hielten während der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2021 insgesamt 3 Aufsichtsratssitzungen ab.

In der per Videokonferenz abgehaltenen Aufsichtsratssitzung vom 25. März 2021 wurde über die Lage der CytoTools AG und deren Beteiligungen berichtet. Ebenfalls wurde über den Jahresabschluss 2020 sowie den Ausblick für 2021 berichtet.

In der per Videokonferenz abgehaltenen Aufsichtsratssitzung vom 21. Juni 2021 wurde der Prüfbericht von BakerTilly festgestellt. Zudem wurde die Tagesordnung der Hauptversammlung sowie die Vergütung des Aufsichtsrates diskutiert. Über den Stand der Kooperation mit der Activoris wurde berichtet.

In der als Präsenzsitzung abgehaltenen Aufsichtsratssitzung vom 22. September 2021 wurde über den Stand der Projekte berichtet und über die anstehende Hauptversammlung diskutiert.

Zwischen den in der Hauptversammlung vom 30. September 2021 neu gewählten Aufsichtsratsmitgliedern und dem gleichfalls neu bestimmten Vorstand entwickelte sich rasch eine gute und enge Zusammenarbeit. Der neue Aufsichtsrat hat die Entwicklung der Gesellschaft begleitet, den Vorstand bei der Geschäftsführung überwacht und die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Pflichten und Aufgaben wahrgenommen. Auch außerhalb der Sitzungen und Beschlussfassungen standen Aufsichtsratsmitglieder mit dem Vorstand in regelmäßigem Kontakt und haben sich über aktuelle Vorgänge, die Geschäftslage und wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichten lassen.

In den Sitzungen hat sich der neue Aufsichtsrat während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 mit der wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gesellschaft befasst. Durch die regelmäßige, zeitnahe und umfassende Berichterstattung des Vorstands – insbesondere auch durch die vom Vorstand gemäß § 90 AktG erstatteten Berichte – konnte sich der Aufsichtsrat

intensiv mit der wirtschaftlichen Lage und Geschäftsentwicklung der Gesellschaft befassen. Der Aufsichtsrat war in alle wesentlichen Entscheidungen mit grundlegender Bedeutung für die Gesellschaft eingebunden und hat die nach Gesetz und Satzung erforderlichen Beschlüsse gefasst. Der neue Aufsichtsrat hat während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 außerdem über Geschäfte, die der Vorstand nur mit Zustimmung des Aufsichtsrats vornehmen durfte, zu entscheiden. Der neue Aufsichtsrat hat allen ihm vom Vorstand zur Zustimmung vorgelegten Geschäften einstimmig zugestimmt.

Der neue Aufsichtsrat hat sich während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 im Rahmen seiner regelmäßigen Beratungen mit der operativen und strategischen Entwicklung des Unternehmens befasst und sich anhand mündlicher und schriftlicher Berichte des Vorstands umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der Gesellschaft und ihres Umfeldes im abgelaufenen Geschäftsjahr informiert. In den Aufsichtsratssitzungen haben die Mitglieder zahlreiche Sachthemen und zustimmungspflichtige Maßnahmen diskutiert und beschlossen. Die Lage der Gesellschaft, insbesondere die Ergebnisentwicklung sowie die Finanz- und Wirtschaftslage der Gesellschaft, waren Gegenstand der regelmäßigen Berichterstattung des Vorstands an den Aufsichtsrat.

Der neue Aufsichtsrat hatte während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 keine Ausschüsse gebildet, so dass sämtliche Themen der Aufsichtsratsstätigkeit vom Gesamtaufsichtsrat behandelt wurden.

Der neue Aufsichtsrat hat während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 insgesamt 4 Sitzungen per Video- und Telefonkonferenz abgehalten sowie 7 Beschlüsse im Umlaufverfahren gefasst. An den Sitzungen und Beschlussfassungen des neuen Aufsichtsrats während seiner Amtszeit im Geschäftsjahr 2021 haben stets alle Aufsichtsratsmitglieder teilgenommen. Der Vorstand nahm regelmäßig an den Sitzungen des Aufsichtsrats teil.

Nach der Neuwahl der Aufsichtsratsmitglieder auf der Hauptversammlung am 30. September 2021 wurde auf der anschließenden taggleichen konstituierenden Aufsichtsratssitzung Herr Arne Björn Segler zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herr Ralph Bieneck zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Zudem wurde die Bestellung der Vorstandsmitglieder Dr. Marc-Andre Freyberg und Dr. Dirk Kaiser aus wichtigem Grund widerrufen und Herr Dr. Bruno Rosen als neues Vorstandsmitglied bestellt.

Am 1. Oktober 2021 fasste der Aufsichtsrat im Umlaufverfahren den Beschluss, Anfechtungs- und Nichtigkeitsklage gegen die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung der Derma Tools Biotech GmbH vom 2. September 2021 zu erheben.

Mit Beschluss vom 7. Oktober 2021 stimmte der Aufsichtsrat im Umlaufverfahren der Durchführung einer außerordentlichen Hauptversammlung zwecks Kapitalerhöhung und Satzungsänderungen zu.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung vom 19. Oktober 2021 berichtete der Vorstand über die aktuelle Situation der CytoTools AG.

Mit Umlaufbeschluss vom 28. Oktober 2021 gab der Aufsichtsrat eine Stellungnahme zum Gegenantrag zur anstehenden Hauptversammlung ab.

Die Telefonkonferenz des Aufsichtsrats vom 24. November 2021 stimmte der Durchführung einer weiteren außerordentlichen Hauptversammlung zwecks Kapitalerhöhung sowie genehmigter Kapitalien zu. Zudem wurde der Vorstand beauftragt, mögliche Schadensersatzansprüche gegen ehemalige Vorstandsmitglieder zu prüfen und gegebenenfalls geltend zu machen. In Bezug auf Letzteres wurde die Rechtsanwaltskanzlei von Boetticher mit Umlaufbeschluss vom 29. November 2021 bevollmächtigt.

Der Vorstand Herr Dr. Rosen wurde mit den Umlaufbeschlüssen vom 2. und 9. Dezember 2021 von den Beschränkungen des § 181 BGB zwecks Wahrnehmung der Interessen der CytoTools AG auf den Gesellschafterversammlungen der DermaTools Biotech GmbH befreit.

Der Aufsichtsrat stimmte mit Umlaufbeschluss vom 14. Dezember 2021 vorsorglich einem Kaufangebot für Anteile an der DermaTools Biotech GmbH des Landes Hessen zu. Der Kauf kam letztlich nicht zustande.

In der telefonischen Sitzung des Aufsichtsrats am 16. Dezember 2021 wurden die bisherigen Geschäftsordnungen für den Aufsichtsrat aufgehoben, eine neue Geschäftsordnung für den Vorstand beschlossen sowie der Vorstand generell von den Beschränkungen des § 181 BGB zweite Variante befreit. Zudem wurde der Dienstleistungsvertrag mit der accantes consult GmbH des Vorstands Herrn Dr. Rosen gebilligt. Herr Dr. Rosen berichtete auch über die aktuelle Situation der CytoTools AG.

Die Hauptversammlung der CytoTools AG hat am 30.09.2021 die Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 gewählt. Der Aufsichtsrat hat dieser den Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses der CytoTools AG für das Geschäftsjahr 2021 erteilt.

Der vom Vorstand vorgelegte und nach den nationalen Rechnungslegungsregelungen des Handelsgesetzbuchs (HGB) zum 31.12.2021 aufgestellte Jahresabschluss der CytoTools AG sowie der Lagebericht für die CytoTools AG bildeten den Gegenstand der Abschlussprüfung. Die Abschlussprüfung erfolgte unter Beachtung von Prüfungsschwerpunkten und der Einbeziehung der Buchführung. Die Abschlussprüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Prüfungsbericht ist den Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vor der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats übersandt worden. An der Bilanzsitzung am 30.06.2022 haben außerdem Vertreter des Abschlussprüfers teilgenommen, die über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfungen des Jahresabschlusses berichtet haben. Die Vertreter des Abschlussprüfers standen außerdem für Fragen zur Verfügung.

Die im Anschluss an den Bericht des Abschlussprüfers vom Aufsichtsrat durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für die CytoTools AG hat nach deren abschließendem Ergebnis keine Einwendungen hervorgebracht. Der Aufsichtsrat hat sich daher dem Prüfungsergebnis der Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft angeschlossen und den vom Vorstand zum 31.12.2021 aufgestellten Jahresabschluss gebilligt. Mit der Billigung des Jahresabschlusses ist dieser gemäß § 172 Satz 1 AktG zugleich festgestellt. Der Aufsichtsrat hat sich mit dem Lagebericht des Vorstands einverstanden erklärt.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand der CytoTools AG erstellten Bericht des Vorstands über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen für das Geschäftsjahr 2021 gem. § 314 Abs. 2 AktG geprüft. Fragen des Aufsichtsrats zu dem Bericht des Vorstands gem. § 312 AktG wurden vom Vorstand beantwortet. Es fanden im Geschäftsjahr 2021 keine Geschäfte mit verbundenen Unternehmen statt. Der Bericht des Vorstands über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen für das Geschäftsjahr 2021 ist nicht prüfungspflichtig. Er wurde nicht vom Abschlussprüfer Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen der CytoTools AG für das Geschäftsjahr 2021 in seiner Aufsichtsratssitzung am 30.06.2022 gebilligt.

Der am 30. September 2021 neu gewählte Aufsichtsrat und der taggleich neu bestellte Vorstand werden sich im besten Sinne der Aktionäre für eine größtmögliche Unternehmenswertsteigerung einsetzen. Die ersten Ergebnisse der neuformierten Unternehmensführung werden noch im laufenden Geschäftsjahr 2022 erwartet.

Der Aufsichtsrat dankt Herrn Dr. Rosen für seinen persönlichen Einsatz und die erbrachte Leistung im Geschäftsjahr 2021. Die Würdigung der Leistung beruht insbesondere darauf, die Vergangenheit der CytoTools juristisch aufzuarbeiten und die Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft zu gestalten.

Für den Aufsichtsrat

Arne Björn Segler
Aufsichtsratsvorsitzender
Darmstadt, im Juni 2022